

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert für die Laufzeit von drei Jahren an den Pädagogischen Hochschulen Schwäbisch Gmünd und Weingarten das Forschungs- und Nachwuchskolleg (FuN-Kolleg) „Heterogenität gestalten – starke Grundschulen entwickeln“.

Im Rahmen dieses Kollegs sind an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd zum **01.08.2019**

zwei Abordnungen

von Lehrpersonen aus Baden-Württemberg, die an Grund-, Haupt-, Werkreal-, und Realschulen, an der Sekundarstufe I von Gemeinschaftsschulen oder an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) unterrichten, sowie

ein Stipendium

nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) zu besetzen.

Die Abordnungen sind auf drei Jahre befristet und mit einer Lehrverpflichtung von in der Regel 2 SWS an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd verbunden. Die Abordnung erfolgt mit dem Ziel der Promotion oder Habilitation in einem der unten genannten Teilprojekte.

Die Vergabe des Stipendiums erfolgt mit dem Ziel der Promotion in einem der unten genannten Teilprojekte.

Aufgaben:

In 19 Teilprojekten, die fünf thematischen Clustern zugeordnet und an den Pädagogischen Hochschulen Schwäbisch Gmünd und Weingarten verortet sind, werden unter einer systemischen Perspektive grundlegende bildungswissenschaftliche sowie fachdidaktische Fragen der Gestaltung von Heterogenität in der Grundschule beforscht. Nähere Hinweise zu den Teilprojekten und Standorten finden Sie weiter unten bzw. auf den Internetseiten der beiden Pädagogischen Hochschulen:

<http://www.ph-gmuend.de/forschung/promotion/promotionskollegs/>

<http://www.ph-weingarten.de/forschung-an-der-ph/fun-kolleg-heterogenitaet/>

Bewerbungsvoraussetzungen

Abordnung von Lehrpersonen

- Promotionsberechtigung (in der Regel mind. 8-semesteriges Lehramtsstudium mit überdurchschnittlichem Staatsexamen oder Masterabschluss) mit einer für die Ausrichtung des Kollegs einschlägigen Fächerkombination,
- drei Jahre überdurchschnittliche Bewährung in der Schulpraxis als Lehrperson an einer Grund-, Haupt-, Werkreal- oder Realschule, in der Sekundarstufe I einer Gemeinschaftsschule oder an einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ). Die dreijährige Schulpraxis sollte zum Zeitpunkt des Beginns der Abordnung (1. August 2019) erfüllt sein.
- Habilitandinnen und Habilitanden müssen zum Zeitpunkt der Abordnung promoviert sein.

Die überdurchschnittliche Bewährung als Lehrperson ist in den Bewerbungsunterlagen durch eine aktuelle, nicht länger als ein Jahr (vom Zeitpunkt der Bewerbung an gerechnet) zurückliegende dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung der Schule, an der sich die Lehrkraft zum Zeitpunkt der Bewerbung befindet, nachzuweisen.

Stipendium

Das Stipendium wird nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) des Landes Baden-Württemberg vergeben.

Die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd hat sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen, und fordert entsprechend qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Online-Bewerbung in einem PDF-Dokument mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien inkl. Hochschulzugangsberechtigung, dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung) spätestens bis zum **28.04.2019** per E-Mail an:

rektorin@ph-gmuend.de

Im Fall von Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Antragsteller(innen) des von Ihnen favorisierten Teilprojektes oder an die Sprecherin des Kollegs an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd, Prof. Dr. Nazli Hodaie, Telefon 07171/983-344, E-Mail: nazli.hodaie@ph-gmuend.de.

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Überblick über die Teilprojekte

Nähere Informationen zu den jeweiligen Schwerpunkten sowie zur teilprojektbezogenen Zuordnung von Abordnungen und Stipendien erhalten Sie unter:

<http://www.ph-gmuend.de/forschung/promotion/promotionskollegs/>

Cluster 1: Konstruktion von und Einstellung zu Heterogenität reflektieren

- Teilprojekt 4 (Erziehungswissenschaft):
Differenzherstellung unter intersektioneller Perspektive
(Prof. Dr. Marita Kampshoff, PH Schwäbisch Gmünd)

Cluster 2: Domänenspezifische und überfachliche Bildungsprozesse gestalten

- Teilprojekt 9 (Politikwissenschaft):
Heterogenitätssensitive Politische Bildung und Wertevermittlung in der Grundschule
(Prof. Dr. Helmar Schöne, PH Schwäbisch Gmünd)

Cluster 3: Heterogenität digital unterstützen

- Teilprojekt 13 (Mathematik):
DigiHet – Digital Heterogenität beachten. Individuelles Lernen mathematischer Kompetenzen durch digitale Medien unterstützen
(Prof. Dr. Silke Ladel, PH Schwäbisch Gmünd)

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.